

Brünn 27. April 1875

Geehrter College!

Ich habe heute der Post ein Packet mit einer kleinen Pilzcollection zur Absendung an Sie übergeben und wünsche, dass Ihnen der Inhalt einiges Vergnügen bereite. Ich habe auch ein Exemplar meiner „Pilze u. Myxomyceten“ und einige an, deren Kleinigkeiten beigelegt, welche Sie freundlich aufnehmen wollen.

Ich hoffe, dass Sie meinen letzten Brief, welcher einige Bemerkungen zu den mir gefälligst mitgetheilten Pilzen enthielt, richtig erhalten haben. Ich kann heute nur hinzufügen, dass die interessanten Proben von

Leptosphaeria, welche ich
darunter fand, nur noch
lebhaften den Wunsch regte
machten, Ihr gesammtes
Material dieser Gruppe ein-
mal durchsehen zu könn-
nen, und ich kann auch
die Hoffnung nicht un-
terdrücken, dass Sie bei
einer späteren Sendung
mir dieses für einige Wo-
chen überlassen werden.

Bei der Durchsicht des mir
mitgetheilten Abdruckes
aus den „fungi veneti etc.“
ist mir unter anderem
17. Sphaeria fuscella aufgefallen.
Dieses ist wohl sicherlich nicht
die Berkeley'sche Art. Letz-
tere kenne ich aus Zeich-
nung und Beschreibung
sehr gut, sie hat stets
typisch „sporidia monosticha“
und das Exemplar welches
Sie in meinem Päckchen
mit diesem Namen be-
zeichnet finden werden

stimmt & vollkommen
genau mit Zeichnung und
Beschreibung der englischen
Autoren. Dagegen schien
es mir fast, als stimme
Ihre Beschreibung mit
einer Massaria, welche ich
auf sehr verschiedenen
Substraten mit kleinen
Abänderungen fand, und
von welcher ich Ihnen
eine Probe als Massaria
Baggei sende. Dieselbe habe
ich auch in meinen „Beiträ-
gen“ als Cryptospora B.
beschrieben, aber schon
während des Druckes habe
ich mich von der Unrich-
tigkeit der Ansicht über,
setzt sie zu dieser Gattung
zu zählen und zweifle
nicht daß meine jetzige
Anschaung der Natur
besser entspricht, da z. B.
Massaria eburnea Tul. ganz
analog ist. In meiner
Zeichnung sind die Spori-
dien 5 septirt, was, wie
ich mich seitdem über-
zeugt habe selten vor-
kommt, sondern spor.
3 sept. ist der gewöhnliche
fall. Interessant ist mir

nur Ihre Bemerkung,
dass die Sporen später
~~schwarz~~^{braun} werden, was ich
an meinen Formen nie
fand, so dass ich doch
wieder zweifle ob es die
selbe Art ist, welche ich
meine.

Ich habe bisher nur einen
Theil meiner Doubletten
durchgesehen, bei einer
späteren Gelegenheit folgt
eine andere Parthie. Einst,
weilen bitte ich mit die,
seu freundlichst vorlieb
zu nehmen.

Indem ich mich Ihnen be-
stens empfehle, bleibe ich
hochachtungsvoll

Ihr ergebener
G. v. Niesl